



**Welda**  
ein lebenswertes Dorf



**INFORMIERT**

Welda verbindet



**November 2024**

## **Hubertus Kuhaupt als Vorsitzender der CDU Welda bestätigt**

Wichtige Entscheidungen haben kürzlich die Mitglieder der CDU-Ortsunion Welda getroffen: ein neuer Vorstand und die Kandidaten für die Kommunalwahl 2025 wurden gewählt.

Hubertus Kuhaupt wurde einstimmig zum Vorsitzenden wiedergewählt, ebenso sein Stellvertreter Oliver Baltes. Als weitere Vorstandsmitglieder wurden Tobias Flaskamp (Schriftführer), Jürgen Menne (Stellv. Schriftführer), sowie Clemens David und erstmals Kristina Imhoff (beide Beisitzer) einstimmig in ihre Ämter gewählt.

Der Vorstand hatte zuvor einen Rechenschaftsbericht über seine Arbeit der letzten Mitgliederversammlung abgegeben. Durch verschiedene Veranstaltungen, die aus einer Verbindung aus gesellschaftlichen und politischen Themen bestanden, wurde die Parteiarbeit vor Ort gestaltet. Ebenso stand die Mitwirkung im Ortsbeirat im Vordergrund der CDU-Politik in Welda.

Erfreut war der Vorsitzende Hubertus Kuhaupt über die Mitgliederentwicklung der CDU Welda. Vier neue Mitglieder konnten in diesem Jahr bereits aufgenommen werden. Bei der anhaltend festzustellenden Politikverdrossenheit ist es ein erfreulicher Trend in Welda, stellt Kuhaupt fest. Die CDU Welda ist mit derzeit 38 Mitgliedern der zweitstärkste Verband der 14 CDU-Ortsverbände im Stadtgebiet Warburg.

Die Mitglieder der CDU Welda gaben an diesem Abend auch ihr Votum für die Kandidatenvorschläge zur Kommunalwahl 2025 ab.



Der neu gewählte Vorstand der CDU Welda: v.l. Kristina Imhoff, Clemens David, Jürgen Menne, Oliver Baltes, Tobias Flaskamp und Hubertus Kuhaupt.

Hubertus Kuhaupt und Oliver Baltes (pers. Vertreter) sollen als Bewerber benannt und den Mitgliedern des CDU-Stadtverbands am 05.02.2025 vorgeschlagen werden.

## Bürgernahe Kommunalpolitik der CDU

Der direkte politische Austausch fand anschließend in einem voll besetzten Gasthaus Zum Treppchen statt. Hubertus Kuhaupt sprach mit den Anwesenden über die aktuellen Themen in der Kommunalpolitik und die Vorbereitungen zur Kommunalwahl.

Dem Vorsitzenden und CDU-Bürgermeisterkandidaten Hubertus Kuhaupt ist es wichtig, dass ein regelmäßiger Dialog zwischen den Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitikern der CDU und den Bürgerinnen und Bürgern stattfindet. Das ist mein Verständnis von bürgernahe Kommunalpolitik auf Augenhöhe mit den Menschen unserer Stadt, so Kuhaupt.

Diesen Austausch mit den Menschen in der Hansestadt Warburg möchte er als CDU-Bürgermeisterkandidat auch zukünftig in den Vordergrund seiner Arbeit stellen.

## Welda verzeichnet über 2,9 Millionen Seitenaufrufe Großes Interesse an Weldaer Inhalten.



Auf über 200 Seiten, über 1.500 Beiträgen mit mehr als 14.000 Fotos findet man die Weldaer Geschichte, Chroniken, Heimatblätter, historische Satzungen und Schützeneide, Dorf- und Schützenfeste, aktuelle Informationen und vieles mehr, was der Weldaer Server bereitstellt.

„Mit unserer Homepage [www.welda.de](http://www.welda.de), der Seite vom Heimatschutzverein, unserem Dorf-Forum und den Facebook- und Instagram-Accounts sind wir in Welda auch weiterhin bestens aufgestellt.“ Erläutert Holger Sprenger, Vorsitzender der Dorfgemeinschaft Welda.

„Mit dem durch über **2,9 Millionen** Seitenaufrufe belegten großen Interesse an unseren eingestellten Inhalten, Informationen und Internetangeboten und der guten Performance unserer Seiten können wir aktuell nicht nur mit großen Kommunen mithalten, sondern setzen mit durchschnittlich über **8.000** Seitenaufrufen pro Tag durchaus Maßstäbe in der Digitalisierung im ländlichen Raum.“

Über die Vielfalt der digitalen Inhalte und die transparente Berichterstattung erhält der Vorsitzende der Dorfgemeinschaft Welda immer wieder positives Feedback.

Die Gesamtauswertung mit der entsprechenden Browsernutzung der letzten 12 Monate zeigt auch im vierten Jahr, dass der Großteil unserer Nutzer nach wie vor nicht mobil, sondern mittels PC und Laptop die Inhalte unserer Seiten abrufen.

Im Bereich Kommunikation / Dorf-Forum nutzt die Dorfgemeinschaft Welda statt einer Smartphone basierten App eine Forumssoftware, deren Inhalte nicht nur mit einem Smartphone sondern auch mit allen anderen Endgeräten wie PC, Laptop und Fernseher abgerufen werden können. Dieser Anteil liegt aktuell bei über 72 Prozent.

Ob Dorffest, Schützenfest und Second-Hand-Basar in der Iberg-Halle, Forellen vom Anglerverein, Bücherei, Jagdgenossenschaft, Musikverein, Kaffeeklatsch, kfd und Kolping Veranstaltungen, Gottesdienste der St. Kilian Kirchengemeinde, die Aktivitäten der örtlichen Rentner AG, Hochwasserschutz und alles, was es in und um das romantische Twistedorf so alles Neues gibt – in Welda ist man immer bestens informiert.

Welda, im November 2024

Holger Sprenger  
- Vorsitzender -  
Dorfgemeinschaft Welda e.V.



Digitalisierung

## Welda verbindet – Bilanz nach vier Jahren

### Digitalisierung - Statistik - Auswertung und Bilanz

WebAnalytics – Besucherstatistik – Auswertung Server

Gesamtauswertung 12 Monate - November 2023 bis November 2024

### Gesamtauswertung

#### Alle Angebote - Server Dorfgemeinschaft Welda

	2024	2023
Besucher:	233.511	111.681
Seitenaufrufe:	2.962.920	595.526
Seitenaufrufe / Tag	8.118	1.632

**Browser-Systeme-Nutzungsanteil** (von allen Sitzungen in 12 Monaten)

Browser Mobil:	27,66 %
Browser PC / Laptop:	72,34 %

Stand November 2024



## Auswertung der DorfFunk-App vs. Dorf-Forum Welda

Digitale Aktivitäten in unterschiedlichen Ortschaften  
 Ausgewertet wurden die gesamten Beiträge der letzten 100 Tage

(Bemerkung: Die DorfFunk-App speichert nur 100 Tage)

Eine vergleichbare Bezugsgröße sind Beiträge je. 1.000 Einwohner / Monat

<b>DorfFunk - Wormeln</b>	
Einwohner	618
Einführung / Beginn - Juli 2021	
Laufzeit / Nutzung > 3 Jahre	
Beiträge im Zeitraum von 100 Tagen	5
Beiträge - Durchschnitt / Monat	1,5
Beiträge je 1.000 Einwohner / Monat	2,4

<b>DorfFunk - Bonenburg</b>	
Einwohner	859
Einführung / Beginn - Januar 2021	
Laufzeit / Nutzung > 3 Jahre	
Beiträge im Zeitraum von 100 Tagen	34
Beiträge - Durchschnitt / Monat	10,2
Beiträge je 1.000 Einwohner / Monat	11,9

<b>DorfFunk - Germete</b>	
Einwohner	946
Einführung / Beginn - November 2020	
Laufzeit / Nutzung 4 Jahre	
Beiträge im Zeitraum von 100 Tagen	42
Beiträge - Durchschnitt / Monat	12,6
Beiträge je 1.000 Einwohner / Monat	13,3

<b>DorfFunk - Ovenhausen</b>	
Einwohner	1.101
Einführung / Beginn - April 2019	
Laufzeit / Nutzung > 4 Jahre	
Beiträge im Zeitraum von 100 Tagen	87
Beiträge - Durchschnitt / Monat	26,1
Beiträge je 1.000 Einwohner / Monat	23,7

<b>DorfFunk - Wehrden</b>	
Einwohner	820
Einführung / Beginn - Mai 2019	
Laufzeit / Nutzung > 5 Jahre	
Beiträge im Zeitraum von 100 Tagen	74
Beiträge - Durchschnitt / Monat	22,2
Beiträge je 1.000 Einwohner / Monat	27,1

<b>Dorf-Forum Welda</b>	
Einwohner	745
Einführung / Beginn - November 2020	
Laufzeit / Nutzung 4 Jahre	
Beiträge im Zeitraum von 48 Monaten	1.057
Beiträge - Durchschnitt / Monat	22,0
Beiträge je 1.000 Einwohner / Monat	29,6

Datenquelle DorfFunk-App

Stand November 2024

# Urnengemeinschaftsgrabanlage auf dem Friedhof Welda fertiggestellt

Das Kommunalunternehmen der Stadt Warburg (KUW) teilt als Friedhofsverwaltung mit, dass die neu gestalteten Urnen- und Baumgemeinschaftsgrabanlagen fertiggestellt wurden. Da vermehrt Fragen von Bürgerinnen und Bürgern gestellt werden, ist hier eine kleine Zusammenfassung des KUW zur Nutzung der neuen Grabanlagen dargestellt.

Die gestaltete Urnengemeinschaftsgrabanlage (UGGA) existiert auf den Friedhöfen in Bonenburg, Daseburg, Herlinghausen, Hohenwepel, Menne, Nörde, Ossendorf, **Welda**, Wormeln, sowie auf den drei Friedhöfen in der Kernstadt.



In den Stadtteilen sowie auf dem Antoniusfriedhof sind zunächst kleinere Anlagen mit einer Kapazität von **12 Urnen** aufgestellt und werden, sofern möglich, frühzeitig erweitert. Auf dem Burg- und Stiepenfriedhof befinden sich Anlagen mit einer Kapazität von 32 Urnen.

Nach der Beisetzung haben die Angehörigen die Möglichkeit eine Bronzegusstafel im Format 0,15 x 0,15 m an der Stele anbringen zu lassen.



Hierzu wenden sich der Nutzungsberechtigte an einen Steinmetzbetrieb, Steinbildhauer o. Ä. und beantragt die Erstellung und Errichtung der Bronzegusstafel. Erst nach vorheriger schriftlicher Zustimmung des KUW kann die Tafel entsprechend der Beantragung durch den Dienstleistungserbringer – auf der Stelenseite mit Richtung zur Urne – angebracht werden. Anträge sind auf der Homepage des KUW jederzeit einsehbar.

Hinter jeder der eingelassenen Steinplatte, am Rand der Einfassung, befinden sich hintereinander zwei Urnenplätze, auch Grabstellen genannt (keine Tiefengräber). Man kann diese und mehrere Grabstellen bei einem Erwerb zu Lebzeiten und bei einer Beisetzung erwerben.

Bei einer bevorstehenden Beisetzung in einer dieser Grabstellen sollte frühzeitig überlegt werden, ob bereits ein Platz für den Ehepartner/Lebenspartner o. Ä. erforderlich sein könnte, da bei einem späteren Versterben der Platz beim bereits beigesetzten Angehörigen nicht gewährleistet werden kann.

### **Gegenstände zur Trauerbewältigung können abgelegt werden**

Auf den eingelassenen Steinplatten bekommen die Angehörigen die Möglichkeit, Gegenstände zur Trauerbewältigung (z. B. Kerzen oder Trauergestecke) ablegen zu können. Eine dauerhafte Befestigung von Gegenständen (z. B. Windlicht) wird nicht gestattet. Zudem haben die Angehörigen dafür Sorge zu tragen, dass die Gegenstände zur Trauerbewältigung sich ausschließlich auf der Platte befinden, damit die Bepflanzung oder Besucher des Friedhofes nicht auf irgendeiner Art und Weise beeinträchtigt werden.

Sollte man nur eine Grabstelle in Anspruch nehmen so kann später die hintere Grabstelle an eine andere Familie vergeben werden, wodurch der Platz auf der Steinplatte geteilt werden muss.

Um die Bepflanzung nicht zu beeinträchtigen, wird nach der Beisetzung einer Urne gebeten, einzig einen Kranz der Angehörigen auf der Grablage der Urne abzulegen. Weitere Trauergestecke müssen am Rand der Gemeinschaftsgrabanlage abgelegt werden. Im Idealfall sollte der Umfang der Trauergestecke möglichst gering gehalten werden. Nach etwa ein bis zwei Wochen wird das K UW einmalig die Kränze entfernen und die Anlage wieder herrichten.

Wer sich für eine solche Grabart entscheidet, ist von der Verpflichtung der Grabpflege entbunden. Diese wird ausschließlich durch das Personal des K UW ausgeführt und regelmäßig in Stand gehalten. Es wird darum gebeten, von der Anlagenpflege in Eigeninitiative abzusehen.

Das Öffnen und Verschließen der Anlage erfolgt ausschließlich durch die Mitarbeiter des K UW. Termine außerhalb der Erreichbarkeit des K UW sind nur unter Vorbehalt möglich.

Die Lage einer Grabstelle in der Anlage kann, sofern dies im Vorfeld mitgeteilt wird, durch die Angehörigen ausgesucht werden. Sollte eine solche Auswahl nicht getroffen oder uns mitgeteilt wurden sein, so werden wir die Lage automatisch der Reihe nach vergeben.

Zu beachten ist, dass nach Außen die Lage einer Urne nicht erkennbar sein wird.

Es wird keine Markierung auf der Fläche der Grabanlage geben. Nur die Angehörigen, Freunde und Bekannte der Familie, sowie der Bestatter und die Friedhofsverwaltung können die Grablage nachvollziehen.

### **Pflegeleichte Rasengrabstätten sind ab 2025 vorgesehen**

Durch die neuen Grabanlagen werden Urnenrasengrabstätten nicht mehr vergeben. Zukünftig werden wieder Rasengrabstätten für Erdbestattungen (wie bisher hinter der Friedhofskapelle möglich war) vergeben. Die Gestaltung dieser Bestattungsart wird sich verändern und ab Frühjahr 2025 durch das K UW angelegt werden. Wo diese Grabart auf unserem Friedhof in Welda verortet sein wird, soll noch in Absprache mit dem Ortsvorsteher festgelegt werden.



Beispielbild einer Rasengrabstätte (Reihengrab) für Erdbestattungen.

Das Bild zeigt eine Rasengrabstätte (Reihengrab) für Erdbestattungen, wie es zukünftig in Welda angelegt werden soll. Am Weg befindet sich eine Rasenfläche.

Hier erfolgt die Beisetzung des Sargs. Am Kopfende wird es einen Mulchstreifen geben, der optional (nach Wunsch der Angehörigen) zur Ablage von Gegenständen (Grableuchte, Denkmal etc.) vorgesehen ist. Dahinter befindet sich ein Pflanzstreifen Hier der höhere Bewuchs mit weißen Blüten), der vom KUW angelegt und unterhalten wird.

Die aktuell gültige Friedhofs- und Gebührensatzung ist stets den Angehörigen zur Einsicht vorzulegen und kann jederzeit auf der Homepage der Hansestadt Warburg eingesehen werden.

Für Fragen stehen jederzeit die Friedhofsverwaltung des KUW, Frau Flinkmann, Tel. 0 56 41 / 92-2861 oder Ortsvorsteher Hubertus Kuhaupt zur Verfügung.

---

## **Unser kostenloses Dorfblatt - Welda informiert**

Rückmeldungen und Bestellungen bitte telefonisch an:

Holger Sprenger - Am Iberg 7 - Tel. 05641-4080707

---

**Layout & Druck - Dorfgemeinschaft Welda e.V.**

[www.welda.de](http://www.welda.de)